

Name  
E-Mail  
Firma/Abteilung  
Straße/Hausnummer  
PLZ/Ort  
Telefon

Vorname

Funktion

Telefax

Berlin  
06.12.2018

München  
~~04.04.2019~~

**ggf. abweichende Rechnungsadresse und/oder -vermerk**

Vermerk

Straße/Hausnummer  
PLZ/Ort

Mitglied DBV/GÜB, Teilnahmegebühr  Ja, 195 €  Nein, 295 €

Ich willige in die Zusendung von Informationen über DBV-Merkblätter und -Hefte sowie -Tagungen  per E-Mail  per Post ein.

Ich möchte keine Informationen über DBV-Schriften und -Veranstaltungen.

Datum/Unterschrift

**INFORMATIONEN UND ANMELDUNG**

Deutscher Beton- und Bautechnik-Verein E.V. (DBV)  
Kurfürstenstraße 129, 10785 Berlin  
Frau Sandrina Rehberg  
Telefon 030 236096-27  
Telefax 030 236096-29  
E-Mail rehberg@betonverein.de  
Internet www.betonverein.de

**HINWEISE**

1. Die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung ist bei ausgewählten Ingenieurkammern beantragt. Informationen hierzu finden Sie auf [www.betonverein.de](http://www.betonverein.de). Die Teilnahmebestätigung erhalten Sie mit den Tagungsunterlagen vor Ort.
2. Die Teilnahmegebühr beträgt 195 € für Mitglieder des Deutschen Beton- und Bautechnik-Vereins E.V. (DBV) oder der Gemeinschaft für Überwachung im Bauwesen E. V. (GÜB), 295 € für Nichtmitglieder (inklusive Imbiss und Tagungsunterlagen). Die Teilnahmegebühr ist gemäß § 4 Nr. 22a UStG steuerfrei.
3. Bitte zahlen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt der Rechnung, mit der wir Ihre Anmeldung bestätigen.
4. Stornierungen sind schriftlich (per Brief, Telefax oder E-Mail) bis 4 Wochen vor der Veranstaltung (Eingang beim DBV in Berlin) gegen eine Bearbeitungsgebühr von 35 € möglich. Danach wird auch bei Nichtteilnahme die volle Gebühr erhoben. Ersatzteilnehmer können gestellt werden.
5. Der DBV und seine von ihm Beauftragten haften nicht für Schäden und Unfälle.
6. Der DBV behält sich vor, das Programm aus aktuellem Anlass zu ändern sowie die Veranstaltungen bei weniger als 40 Anmeldungen abzusagen.
7. Mit der Anmeldung willigt der Teilnehmer ein, dass seine personenbezogenen Daten durch den DBV gemäß den Bestimmungen der europäischen Datenschutzgrundverordnung und dem Bundesdatenschutzgesetz erhoben, verarbeitet und in der internen Datenbank bis zu seinem Widerruf gespeichert werden. Weitere Informationen zu den Rechten enthält die Datenschutzerklärung des DBV auf [www.betonverein.de](http://www.betonverein.de).
8. Des Weiteren erklärt sich der Teilnehmer einverstanden, dass die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden dürfen und die Vorträge sowie Folien urheberrechtlich geschützt sind. Das Aufzeichnen der Vorträge oder auch einzelner Folien in Bild und/oder Ton ist untersagt.

**Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen – Aktuelle Regelwerke und Hinweise zum Stand der Technik mit Praxisteil**

6. Dezember 2018, Berlin

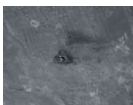
~~4. April 2019, München~~

**Ausgebucht!**



**Praxisteil: Instandsetzungsverfahren und -produkte**





## VORWORT

Die Instandsetzung von Betonbauteilen erstreckt sich nicht nur auf bestehende Betonkonstruktionen. Neben Bestandsbauten kann auch bei Roh- und Neubauten ein Instandsetzungsbedarf bestehen. Die Betoninstandsetzung kann beim Rohbau z.B. ein planmäßiger Bestandteil des Konstruktionsprinzips sein, etwa im Zusammenhang mit Entwurfsgrundsätzen, die mit planmäßiger und/oder unplanmäßiger Rissbildung in der Bau- bzw. Nutzungsphase des Bauwerks verbunden sind.

Diese Themenfelder zählen zum Spektrum der DBV-Tagungsreihe: Unzureichende Betondeckung an tragenden Bauteilen, wasserführende Risse in WU-Betonkonstruktionen, wie sind derartige „Schadensbilder“ zu beurteilen und ggf. regelkonform instand zu setzen? Handelt es sich überhaupt um Schäden oder gar Mängel? Die DBV-Tagung in Berlin geht u.a. diesen Fragen nach und stellt typische Schadensbilder vor, gibt Hinweise zu deren regelkonformer Erfassung und Beurteilung sowie zu den Möglichkeiten der Instandsetzung.

Weiterhin werden aktuelle Informationen über die Instandsetzungsmaterialien vermittelt, deren Eigenschaften u.a. in der DAfStb-Richtlinie definiert werden.

Vertieft werden die vorgenannten Themen in Praxisteilen, die die Tagungsteilnehmer über einzelne Präsentationen direkt in die Felder Bauwerksdiagnose und Verwendung von Schutz- und Instandsetzungsprodukten einbinden.

Die Veranstaltung wendet sich an Auftraggeber, planende und überwachende Ingenieure sowie an Bauausführende für Schutz- und Instandsetzungsmaßnahmen.

Die Veranstalter

## PROGRAMM

### BERLIN

09:00 – 17:00 Uhr

Anfahrt: [www.bam.de/\\_SharedDocs/DE/Downloads/Standorte/bam-Lageplan-unter-den-eichen.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](http://www.bam.de/_SharedDocs/DE/Downloads/Standorte/bam-Lageplan-unter-den-eichen.pdf?__blob=publicationFile)

### 6. DEZEMBER 2018

Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM), Ludwig-Erhard-Saal Unter den Eichen 87, 12205 Berlin

#### Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen – aktueller Stand der Regelwerke

Dipl.-Ing. Heinrich Bastert, DBV, Berlin

#### Verwendungssicherheit für Instandsetzungsprodukte – aktueller Stand

Dr.-Ing. Hans-Carsten Kühne, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Berlin

#### Betondeckung mangelhaft? Typische Praxisfälle aus der DBV-Bauberatung

Dr.-Ing. Enrico Schwabach, DBV, Berlin

#### Regelkonforme Betondeckungsmessung mit ZfP und Auswertung der Ergebnisse

Dr.-Ing. Stefan Maaack, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung, Berlin

#### Auswahl von Schutz- und Instandsetzungsprodukten im Rahmen der sachkundigen Planung

##### Schwerpunkte: Betonersatz, Oberflächenschutz

Dipl.-Ing. Roman Bludau, Ingenieurbüro Bludau, Wandlitz

#### Schäden an WU-Konstruktionen – Wasser in der Konstruktion: Von der Analyse des Ist-Zustandes zur Ausführung der Instandsetzung

Dipl.-Ing. Bodo Appel, WEBAC-Chemie GmbH, Barsbüttel

#### Vergussbeton in der Instandsetzung – Einsatzmöglichkeiten, Produktauswahl und regelkonforme Anwendung

Dipl.-Ing. Bernd Gehrke, Dr.-Ing. Michael Werner, PAGEL Spezial-Beton GmbH & Co. KG, Essen

#### Praxisteil im Rotationsverfahren

Station 1: Betonuntergrund und Applikation von Oberflächenschutzsystemen

Station 2: Zerstörungsfreie Prüfverfahren in der Praxis – Bewehrungsortung und Betondeckungsmessung

Station 3: Instandsetzung von Rissen in WU-Betonkonstruktionen

Station 4: Betoninstandsetzung mit Vergussbeton als Betonersatz

#### Mitveranstalter:



### MÜNCHEN

09:00 – 17:00 Uhr

Anfahrt: [www.bau.hm.edu/kontakt/anfahrt\\_lageplan/index.de.html](http://www.bau.hm.edu/kontakt/anfahrt_lageplan/index.de.html)

### 4. APRIL 2019

Hochschule München  
Fakultät 02 Bauingenieurwesen,  
Audimax Erdgeschoss,  
Karlsstraße 6, 80333 München

#### Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen – aktueller Stand der Regelwerke

Dipl.-Ing. Heinrich Bastert, DBV, Berlin

#### Die neue Instandhaltungs-Richtlinie des DAfStb – Was muss bei Auswahl und Verwendung von Instandsetzungsprodukten berücksichtigt werden?

##### Schwerpunkt: Betonersatz Instandsetzungsmörtel

Dr.-Ing. Udo Wiens, Deutscher Ausschuss für Stahlbeton e.V., Berlin

#### Dauerhaftigkeit befahrbarer Oberflächenschutzsysteme – Erfahrungsbericht aus der Praxis und aktuelle Forschungsergebnisse

Felix Becker M. Eng., Hochschule München

#### Oberflächenschutzsysteme der neuen Generation – Was können sie leisten?

Prof. Dr.-Ing. Christoph Dauberschmidt, Hochschule München

#### Materialien für Rissverpressung außerhalb der ZTV-ING – kraftschlüssiges PUR, feuchteunempfindliches EP, Acrylatgel

Andreas Fraundorfer M.Eng., Hochschule München

#### Praxisbericht: Betoninstandsetzung mit Textilbeton – Planung, Ausführung und Qualitätssicherung

Prof. Dr.-Ing. Christoph Dauberschmidt, Hochschule München

#### Praxisteil im Rotationsverfahren

Station 1: Befahrbare Oberflächenschutzsysteme

Station 2: Instandsetzung mit Betonersatz

Station 3: Instandsetzung mit Rissfüllstoffen

Station 4: Basaltbewehrung, Edelstahlbewehrung, UHPC, Textilbeton

#### Mitveranstalter:



**Die DBV-Arbeitstagungen „Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen 2018/2019“ werden von den Ingenieurkammern als Fortbildungsveranstaltung wie folgt anerkannt:**

**- Bayerische Ingenieurekammer-Bau**

04.04.2019 München Reg.-Nr. F190040 7,75 Anerkannte Zeiteinheiten

Eignung für: Ingenieure

Die **Architekten- und Ingenieurkammer Schleswig-Holstein** erkennt die Arbeitstagungen des DBV bis auf Weiteres **pauschal** als Fortbildungsveranstaltung an.

Die **Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen (AKH)** erkennt die fachbezogenen, produktneutralen DBV-Veranstaltungen gemäß Fortbildungsordnung der AKH als Fortbildungsveranstaltung für ihre Mitglieder an.

Selbstverständlich stellen wir den Teilnehmern eine entsprechende Teilnahmebestätigung aus.